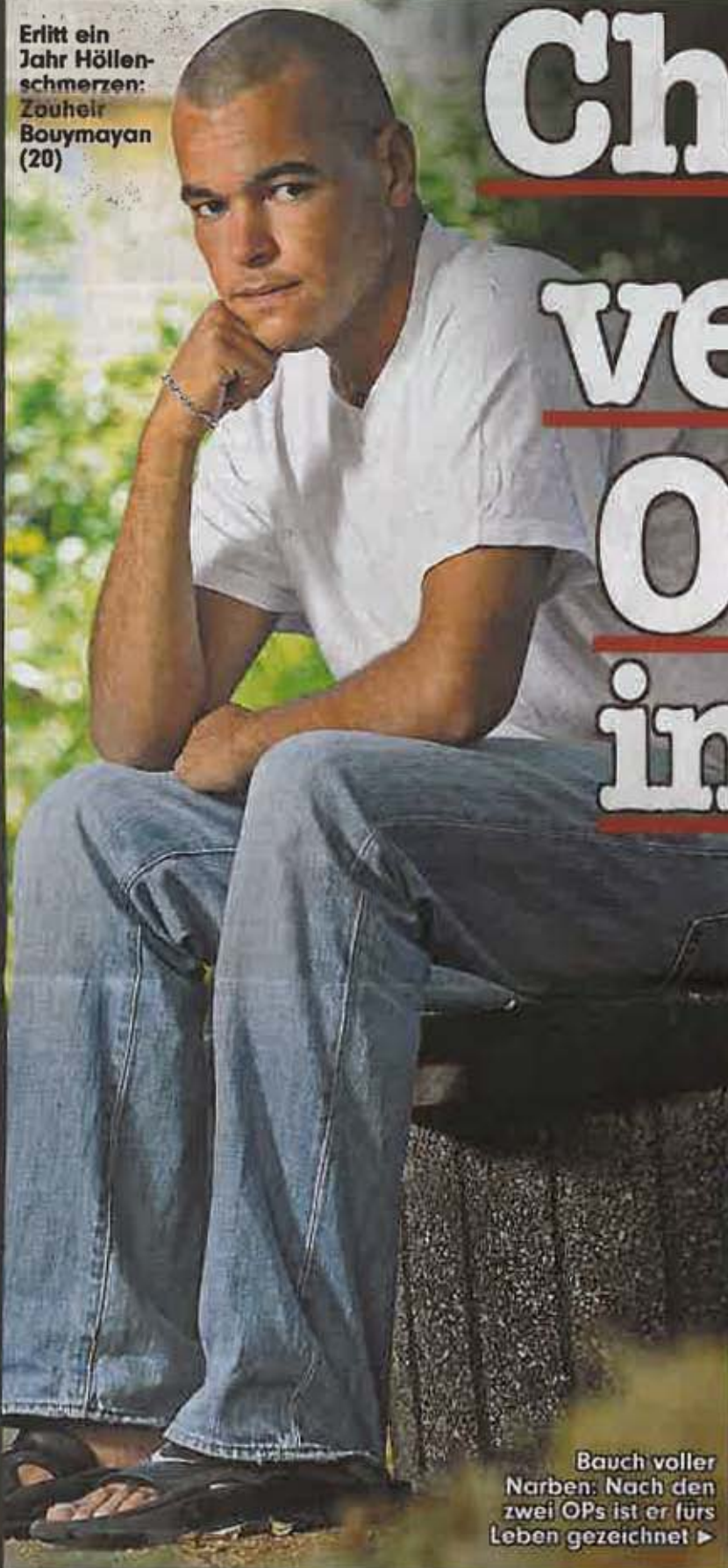


Erlitt ein Jahr Höllenschmerzen: Zouheir Bouymayan (20)

Chirurgen vergaßen OP-Tuch in meinem Bauch



Bauch voller Narben: Nach den zwei OPs ist er fürs Leben gezeichnet ▶



Jetzt will der Frankfurter die Klinik verklagen

Von MARCO SCHWARZ

Heddernheim – Zouheir Bouymayan (20) ist wahrlich vom Pech verfolgt. Erst verletzte sich der Azubi schwer beim Sport, dann geriet er auch noch an Kurpfuscher. Ein Jahr starke Schmerzen, bis sich herausstellte: Bei einer OP hatten die Ärzte „eine Kleinigkeit“ übersehen.

Das Missgeschick passierte am 10. April 2009: Beim Kicken stürzte Zou-

heir Bouymayan auf seinen Ellenbogen. Dabei riss zweimal die Milz und zerrümmerte seine linke Niere.

Not-OP in einer Frankfurter Klinik! Die Niere war nicht zu retten. Nach 9 Tagen durfte der Hedderheimer aber wenigstens die Klinik verlassen. Doch weiterhin hatte er Schmerzen. Und eine seltsame Beule am Bauch...

Der 20-Jährige: „Ich dachte mir zunächst nichts dabei. Schließlich hatte ich

eine Unterleibs-OP hinter mir.“

Die Monate gingen ins Land und es wurde nicht besser. Bis er vor wenigen Wochen wieder mal seinen Hausarzt aufsuchte. „Der spürte eine harte Stelle. Dachte an Blinddarm.“

Zur Untersuchung kam er in eine andere Frankfurter Klinik – und dort staunte man nicht schlecht: In seinem Unterleib befand sich ein grünes OP-Tuch. Auf Tennisballgrö-

ße geknüllt und mit dem Dünndarm verwachsen. Das hatte die erste Klinik bei ihrem Eingriff einfach vergessen!

Wieder Not-OP. Diesmal, um den Fremdkörper zu entfernen – und 75 cm beschädigten Dünndarm. Jetzt hat Zouheir Bouymayan den Bauch voller Narben und bleibende Schäden. Er

schimpft: „Ich kann nur noch sehr schlecht schlafen, habe Schmerzen und Verdauungsprobleme.“

Er will die Klinik verklagen. Seine Anwältin, Dr. Michaela Bürgle: „Ein ganz klarer Fall von Ärztepfusch!“



Kämpft für seine Rechte: Anwältin Michaela Bürgle